

Inhaltsverzeichnis

1. Besonderheiten der Datenstelle der Rentenversicherung (DSRV)	2
1.1 Allgemeines	2
1.2 Segmentieren von Nutzdatendateien	2
1.3 Unterstützung von FTAM als Übertragungsprotokoll.....	2
1.4 Unterstützung von E-Mail als Übertragungsverfahren.....	2
1.5 Web-Portal der DSRV	2
1.6 Auftragssatz DSRV	2
1.6.1 Grundsätzliche Regelungen	2
1.6.2 Format der Auftragsdatei	3
1.6.3 Satzbeschreibung Auftragssatz DSRV, V1.0	4
1.6.4 Aufbau Transferdateiname	8
2. Kommunikationspartner für den Datenaustausch.....	8
2.1 Ersatzkassen.....	8
2.2 Allgemeine Ortskrankenkassen (AOK).....	9
2.3 Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau	11
2.4 Innungs- und Betriebskrankenkassen.....	11
2.5 Knappschaft.....	11
2.6 GKV-Spitzenverband	11
2.7 Sonstige	12
2.8 Rentenversicherung.....	12
2.9 Bundesagentur für Arbeit.....	12
2.10 Knappschaft (Rententräger)	12
2.11 Datenservice für berufsständische Versorgungseinrichtungen GmbH	13
2.12 Bundesamt für Soziale Sicherung	13
2.13 Unfallversicherung	13
2.14 Netzprovider	13

1. Besonderheiten der Datenstelle der Rentenversicherung (DSRV)

1.1 Allgemeines

Für die Durchführung der Datenaustauschverfahren mit der Rentenversicherung ist die Datenstelle der Rentenversicherung (DSRV) zuständig.

Die Einzelheiten zur Durchführung der Datenübermittlung sind rechtzeitig vor der erstmaligen Durchführung oder Änderung des Verfahrens zwischen dem Absender und dem Empfänger der Daten abzustimmen.

Ferner haben der Absender und der Empfänger der Daten vor der erstmaligen Durchführung und vor Änderungen des Datenaustauschverfahrens die ordnungsgemäße Verarbeitung gegenseitig durch ein Testverfahren nachzuweisen.

1.2 Segmentieren von Nutzdatendateien

Eine zu übertragende Nutzdatendatei darf nicht segmentiert werden.

Somit muss im KKS-Verfahren das Auftragsatzfeld SEQUENZ_Nr immer mit „000“ belegt werden:

Bezeichnung	Stellen	Beschreibung
SEQUENZ_NR	17 – 19	Muss ‚000‘ enthalten ‚000‘ = Nachricht ist nicht segmentiert

1.3 Unterstützung von FTAM als Übertragungsprotokoll

Das Übertragungsprotokoll FTAM (File Transfer, Access and Management) wird von der Datenstelle der Rentenversicherung (DSRV) nicht unterstützt.

1.4 Unterstützung von E-Mail als Übertragungsverfahren

Das Übertragungsverfahren E-Mail wird von der Datenstelle der Rentenversicherung (DSRV) nicht unterstützt.

1.5 Web-Portal der DSRV

Mit Hilfe dieses Portals wird den zugelassenen externen Kommunikationspartnern die Möglichkeit eingeräumt, Daten per Up- und Download mit der Datenstelle der Rentenversicherung (DSRV) auszutauschen.

1.6 Auftragsatz DSRV

1.6.1 Grundsätzliche Regelungen

Die DSRV verwendet einen eigenen Auftragsatz (Auftragsatz DSRV, Version 1.0; siehe 1.6.3) für alle Verfahren.

Die Sendungen an die DSRV können den Auftragsatz gemäß Anlage 2 verwenden. Verarbeitet und geprüft wird aber nur nach den neuen Auftragsatz-DRV-Regeln.

Im Fehlerfall wird die Sendung nicht verarbeitet. Die Fehler werden per E-Mail dem Absender mit Fehlernummer, Fehlertext und den fehlerhaften Auftragsatz mitgeteilt.

1.6.2 Format der Auftragsdatei

Nachfolgend ist das Format der Auftragsdatei beschrieben, die den Auftragsatz beinhaltet. Physikalisch handelt es sich um einen zusammenhängenden Satz. Alle Objekte müssen vorhanden sein.

Die Auftragsdatei wird im Zeichensatz 'I1', der Kodierung nach ISO 8859-1 codiert.

Die Abkürzungen in den Spalten haben folgende Bedeutung:

Nutzungstypen:

- R: Routing-Informationen
- L: Logging- und Statusinformationen
- K: Information für KKS-Verfahren
- D: Datenträgerspezifische Informationen
- I: Interne Nutzung
- A: Allgemeine Informationen
- S: Informationen zur Verschlüsselung

Feldtypen:

- N: Numerisch (Zeichen '0' - '9', HEX-Code \$30 - \$39)

Rechtsbündig mit führenden Nullen

- A: Alpha (Zeichen 'A' - 'Z', HEX-Code \$41 - \$5A)

Linksbündig mit Leerzeichen aufgefüllt

- AN: Alphanumerisch

Zeichen aus dem Zeichenvorrat ('I1') nach ISO 8859-1

Linksbündig mit Leerzeichen aufgefüllt

Feldarten:

- M: Muss versorgt werden
- m: bedingtes Mussfeld, Feldinhalte werden fachbezogen geprüft
- K: Kann versorgt werden

Dieses Feld muss jedoch auf jeden Fall mit einem Default-Wert versorgt werden. Dabei gelten folgende Default-Werte für die Feldtypen (sofern in den Feldbeschreibungen nicht anders gekennzeichnet):

- Feldtyp N (Numerisch): wird in jeder Stelle mit '0' (HEX-Code \$30) gefüllt
- Feldtyp A, AN: wird in jeder Stelle mit ' ' (HEX-Code \$20) gefüllt

1.6.3 Satzbeschreibung Auftragssatz DSRV, V1.0

Bezeichnung	Stellen	Länge	Nutzungs-typ	Feldtyp	Feldart	Beschreibung
IDENTIFIKATOR	01 - 06	6	A	N	M	Konstante '500000' KKS Fehlernummer AUF010 Feldinhalt <Identifikator> enthält nicht den Wert "500000".
	07 - 08	2	A	N	M	Nullen Das KKS-Feld VERSION wird nicht ausgewertet.
LÄNGE_ AUFTRAG	09 - 16	8	A	N	M	Konstante '00000348'
	17 - 19	3	A	N	m	Nullen Das KKS-Feld SEQUENZ_NR wird nicht ausgewertet.
VERFAHREN_ KENNUNG (Dateityp)	20 - 24	5	R	AN	M	<Absender-ID><Verfahrenskennung aus Anlage 4 Kapitel 1.2 (z.B.: R66DE)> KKS Fehlernummer AUF050 Feldinhalt <Verfahren_Kennung> beim Empfänger nicht bekannt
TRANSFER_ NUMMER	25 - 27	3	A	N	M	Aufsteigende Nummer gemäß Anlage 1 - Krankenkassenkommunikationssystem der Gemeinsamen Grundsätze Technik (letzten 3 Stellen der LFDNR_DATEINAME bei Versand DSRV)
	28 - 32	5	R	AN	m	Leerzeichen Das KKS Feld <Verfahren_Kennung_Spezifikation> wird nicht ausgewertet
ABSENDER_ EIGNER	33 - 47	15	R	AN	M	Absender Nutzdaten,

Bezeichnung	Stellen	Länge	Nutzungs-typ	Feldtyp	Feldart	Beschreibung
						KKS Fehlernummer AUF080 Feldinhalt <Absender_Eigner> beim Empfänger nicht bekannt
ABSENDER _PHYSIKALISCH	48 – 62	15	R	AN	M	physikalischer Absender, KKS Fehlernummer AUF090 Feldinhalt <Absender_Physikalisch> beim Empfänger nicht bekannt
EMPFÄNGER _NUTZER	63 – 77	15	R	AN	M	Empfänger der Nutzdaten, KKS Fehlernummer AUF0100 Feldinhalt <Empfänger_Nutzer> beim Empfänger nicht bekannt
EMPFÄNGER _PHYSIKALISCH	78 – 92	15	R	AN	M	physikalischer Empfänger, KKS Fehlernummer AUF0110 Feldinhalt <Empfänger_Physikalisch> beim Empfänger nicht bekannt
	93 – 104	12	R	N	M	Nullen Die KKS-Felder FEHLER_NUMMER und FEHLER_MABNAHME werden nicht ausgewertet.
DATEINAME	105 – 115	11	A	AN	M	Siehe Kapitel 1.6.4 (die Felder VERFAHREN_KENNUNG und LFDNR_DATEINAME ergeben den Dateinamen)
DATUM _ERSTELLUNG	116 – 129	14	L	N	M	Erstellungsdatum der Datei, JHJJMMTThhmmss (Jahr, Monat, Tag, Stunde, Minute, Sekunde). KKS Fehlernummer AUF0150 Feldinhalt <Datum_Erstellung> enthält ungültiges Datumsformat
	130 – 178	49	L	N	m	Nullen Die KKS-Felder DATUM_ÜBERTRAGUNG_GESENET, DATUM_ÜBERTRAGUNG_START, DATUM_ÜBERTRAGUNG_ENDE,

Bezeichnung	Stellen	Länge	Nutzungs-typ	Feldtyp	Feldart	Beschreibung
						DATEIVERSION und KORREKTUR werden nicht ausgewertet.
DATEIGRÖßE _NUTZDATEN	179 – 190	12	A	N	M	Dateigröße der Nutzdatendatei in Bytes. (unverschlüsselt und unkomprimiert)
DATEIGRÖßE _ÜBERTRAGUNG	191 – 202	12	A	N	M	Dateigröße der übertragenen Nutzdatendatei in Bytes. (Länge nach eventueller Verschlüsselung, Unterschrift und Komprimierung)
ZEICHENSATZ	203 – 204	2	A	AN	M	<p>“I1” ISO 8859-1 oder “I8” DIN 66303, Standardzeichensatz</p> <p>“I7”: ISO 7-Bit, Code gemäß DIN 66003 nur für Leistungserbringer</p> <p>„U8“: UTF-8</p> <p>“EB“: EBCDIC IBM CODE 273 (nur im CT Verfahren gültig)</p> <p>“BI“: Binär</p> <p>KKS Fehlernummer AUF0230 Feldinhalt <Zeichensatz> ist unbekannt</p>
KOMPRIMIERUNG	205 – 206	2	A	N	M	<p>00: keine</p> <p>02: gzip</p> <p>03: ZIP</p> <p>04: TRSMAN</p> <p>KKS Fehlernummer AUF0240 Komprimierungsverfahren wird nicht unterstützt</p>
VERSCHLÜSSLUNGSART	207 – 208	2	A	N	M	<p>Inhalte nur in Kombination mit dem Feld ELEKTRONISCHE_ UNTERSCHRIFT!</p> <p>00 + 00: keine</p> <p>03 + 03: PKCS#7-Format</p> <p>Prüfen auf "03" (bei Verfahren die nur verschlüsselte Dateien erlauben)</p>

Bezeichnung	Stellen	Länge	Nutzungs-typ	Feldtyp	Feldart	Beschreibung
						<p>KKS Fehlernummer AUF0250 Im Verfahren unzulässig Kombination bei Verschlüsselungsart und Elektronische Unterschrift muss "00"+"00" oder "03"+"03"</p> <p>KKS Fehlernummer AUF0251 Kombination Verschlüsselungsart / Elektronische Unterschrift nicht zulässig</p>
ELEKTRONISCHE_UNTERSCHRIFT	209 – 210	2	A	N	M	<p>Inhalte nur in Kombination mit dem Feld VERSCHÜSSELUNGSART! 00 + 00: keine 03 + 03: PKCS#7-Format</p> <p>KKS Fehlernummer AUF0260 im Verfahren unzulässig</p>
	211 – 230	20	L	AN	K	Die KKS-Felder SATZFORMAT, Satzlänge, Blocklänge, Status, Wiederholung, Übertragungsweg, verzögerter Versand, Info und Fehlerfelder werden nicht ausgewertet.
MONITOR_ID	231 – 246	16	I	N	K	<p>Monitor-ID des Absenders aus seinem Software-System. Diese ID sollte bei Meldung an die Hotline zur schnelleren Bearbeitung mitgegeben werden.</p>
Variables Info-Feld	247 – 274	28	I	AN	m	Im Verfahren „PF“ wird von der DRV beim Weg DRV ⇒ GKV hier die Identifikationsnummer eingetragen. Sofern beim Weg DRV ⇔ GKV ein Verfahren mit XML Nutzdaten zur Anwendung kommt, kann nach bilateraler Absprache von der DAV eine 23-stellige, referenzierbare (Tracking)-ID eingetragen werden.
E-MAIL-ADRESSE ABSENDER	275 – 344	70	I	AN	m	E-Mail-Adresse 70 Zeichen analog DSKO der DEÜV

Bezeichnung	Stellen	Länge	Nutzungs-typ	Feldtyp	Feldart	Beschreibung
						Das Feld ist entweder mit einer gültigen E-Mail Adresse zu füllen oder leer zu lassen.
	345 – 348	4	A	AN	K	Leerzeichen

1.6.4 Aufbau Transferdateiname

Stellen 105 – 115 „AaaVKnnn“ beim Empfangen bei der DSRV:

Aaa =	3–stellige Absender ID
VK =	Verfahrenskurzbezeichnung (siehe Verfahrenstabelle Anlage 4)
nnn =	3–Stellen DATEINAME (000 – 999). Die Nummerierung wird mit 001 begonnen, beim ersten Übergang wird die 000 verwendet.

Stellen 105 – 115 „AaaVKnnnnnn“ beim Senden durch die DSRV:

Aaa =	3–stellige Absender ID
VK =	Verfahrenskurzbezeichnung (siehe Verfahrenstabelle Anlage 4)
nnnnnn =	6–Stellen LDFNR_DATEINAME (000000 – 999999). Die Nummerierung wird mit 000001 begonnen, beim ersten Übergang wird die 000000 verwendet.

2. Kommunikationspartner für den Datenaustausch

Die Absender-ID ist entsprechend dem Inhalt des Feldes „ABSENDER_PHYSIKALISCH“ des Auftragsatzes zu verwenden.

2.1 Ersatzkassen

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
VAK	BBNR: 15451439	Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) Askanischer Platz 1 10963 Berlin Postfach 61 03 69 10926 Berlin	Tel.: 030 26931 –1617 it-service@vdek.com
BEK	BBNR: 42938966 IK: 10494005	BARMER	

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
DAK	BBNR: 48698890 IK: 101560000	DAK-Gesundheit	
HEK	BBNR: 15031806 IK: 101570104	HEK Hanseatische Krankenkasse	
KKH	BBNR: 29137937 IK: 102171012	KKH	
HKK	20013461	Handelskrankenkasse	
TKK	BBNR: 15027365 IK: 101575519	TK Techniker Krankenkasse Hamburg	

2.2 Allgemeine Ortskrankenkassen (AOK)

Die E-Mail-Adresse für die Datenannahme per E-Mail lautet für alle AOK-Annahmestellen einheitlich da@dta.aok.de.

Abs. ID*	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
ABB	BBNR: 01000262 IK: 109519005	gkv informatik Teltow	Tel.: 0202/69 58 – 2417 be_daa_Projekt@gkvi.de
ANO	BBNR: 01000251	gkv informatik Neubrandenburg	
ARL	BBNR: 34364249 IK: 104212516	gkv informatik Wuppertal	
AWL	BBNR: 33526082 IK: 103411401		
ABR	BBNR: 20158137 IK: 103119199	ARGE AOK-Rechenzentrum Bremen	Tel.: 0421/17 61 –43203 dav@hb.aok.de
ANI	BBNR: 29720865 IK: 102110939		
ASA	BBNR: 93951443 IK: 101097008		
ABW	BBNR: 64672791 IK: 108018007	ITSCare	Tel.: 069/668 13-2200 dav@itscare.de
AHE	BBNR: 47860681 IK: 105810615		
ARP	BBNR: 47860681 IK: 107310373		
ABY	BBNR: 87880235 IK: 108310400	kubus IT DAV Bayreuth	Tel.: 0921/78 71-22883 Tel.: 0921/78 71-22197 DAV-Arbeitgeber@kubus-it.de
ASN	IK: 107299005		

*) Die Absender-ID ist ausschließlich für den Datenaustausch zwischen Krankenkassen und Rentenversicherungsträgern relevant.

2.3 Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
BLK	BBNR: 47056789	Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Kassel	Tel. 0561/785-10253 50502_Arbeitgeberverfahren@svlfq.de

2.4 Innungs- und Betriebskrankenkassen

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
BKK	BBNR: 35382142 IK: 104027544	BITMARCK SERVICE GmbH Essen	service-bms@bitmarck.de Fax: 0800 24862725-329 Tel: 0800 24862725
BIK	BBNR: 37912580 IK: 109900019		
BIT	BBNR: 18282914 IK: 104593993		
BID	IK: 104593971		
ISC	BBNR: 25942967 IK: 102193212	Mobil ISC GmbH Raiffeisenstraße 12 31275 Lehrte	dav-service@mobil-isc.de Tel.: 05132 83051 -951 Fax: 05132 83051 -5551
VIA	BBNR: 25942967 IK: 102193234		

2.5 Knappschaft

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
K80	BBNR: 98000006 IK: 109905003	Knappschaft KV Bochum	

2.6 GKV-Spitzenverband

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
SGK	BBNR: 16544040	GKV-Spitzenverband Reinhardtstraße 28 10117 Berlin	Hotline der DAW Tel.: 030 206288 -5555 daw@gkv-spitzenverband.de
DVA	IK: 660600120	Deutsche Verbindungsstelle Krankenversicherung - Ausland	ServiceDesk@itsg.de

2.7 Sonstige

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
KSK	BBNR: 28180427	Künstlersozialkasse b. Unfallkasse des Bundes Willhelmshaven	Tel.: 04421 308 -100
ARG		Arbeitsgemeinschaft Krebsbekämpfung	

2.8 Rentenversicherung

Für die Kommunikation mit externen Partnern hat der Betrieb der DSRV folgenden Mail-Postkorb eingerichtet: datenaustausch-dsrv@drv-bund.de.

Es wird darauf hingewiesen, dass Probleme und Fehler im Betrieb immer an die Hotline der DSRV zu melden sind: hotline-wbg@drv-bund.de.

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
R70	BBNR: 90209055	Deutsche Rentenversicherung Bund Berlin	
R66	BBNR: 66667777 IK: 110999007	Deutsche Rentenversicherung Bund (Datenstelle der Rentenversicherung) Würzburg	Hotline Tel.: 0931 6002 -73500 hotline-wbg@drv-bund.de Betrieb datenaustausch-dsrv@drv-bund.de

2.9 Bundesagentur für Arbeit

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
BAA	BBNR: 76641777	Bundesagentur für Arbeit Nürnberg	Tel.: 0911 179 -2914 IT-Systemhaus.TEC2-Datenerbertragung@arbeitsagentur.de

2.10 Knappschaft (Rententräger)

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
R80	BBNR: 98094032	Deutsche Rentenversicherung	

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
		Knappschaft-Bahn-See, RV Bochum	

2.11 Datenservice für berufsständische Versorgungseinrichtungen GmbH

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
DBV	BBNR: 17625773	DASBV Datenservice für berufsständische Versorgungseinrichtungen GmbH Berlin	Hotline der DASBV GmbH Tel.: 030 2759 0000 info@dasbv.de

2.12 Bundesamt für Soziale Sicherung

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
R89	BBNR: 16959326	Bundesamt für Soziale Sicherung Bonn	Meik Brömmelhaus Tel.: 0228 619 - 1671 meik.broemmelhaus@bas.bund.de Dr. Thomas Blöcker Tel.: 0228 619 - 2713 thomas.bloecker@bas.bund.de

2.13 Unfallversicherung

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
RBG	BBNR: 32323995	Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung Sankt Augustin	ITS-Benutzerservice Tel.: 02241 231 -1330 meldeverfahren@eda-uv.de

2.14 Netzprovider

Abs. ID	BBNR/IK	Anschrift der Datenannahmestelle	Ansprechpartner bei der Datenannahmestelle
DEB	BBNR: 66993824 IK: 109989162	T-Systems (ehem. DEBIS) Stuttgart	